

Ergebnisprotokoll des „Runden Tisches Umweltbildung“ am 27. April 2009 im Kinder- und Jugendmuseum Kachelbau in Nürnberg

Anwesende:

Heidrun Albrecht, Susanne Bayerer, Dagmar Blacha, Barbara Bosshammer, Helga Brandstätter, Reinhard Brem, Raymund Filmer, Caroline Fischer, Marco Fischer, Sabine Flierl, Bianca Fuchs, Stefan Göttler, Doris Hautum, Cordula Jeschor, Andrea Kerskes, Arthur Lampmann, Dr. Marlitz-Bauch, Dr. Jutta Moschner, Nadine Menchen, Katharina Michielin, Heidi Reithmeier, Reiner Rück, Nadine Schneider, Dieter Speer, Ingrid Tisch-Rottensteiner, Heide Werner, Martina Widuch, Ingrid Wild-Kreuch

Entschuldigt: Sabine Bartke, Melanie Diller, Hannelore Gebhardt, Michaela Niebuhr, Frank-Udo Nowotny

Zeitraum: 11.30 – 16.30 (Vorrunde 9.30 – 11.10)

Organisation: Dr. Jutta Moschner, Ingrid Wild-Kreuch

Protokollführung: Ingrid Wild-Kreuch

Leitung: Reiner Rück

Begrüßung durch die Hausherrin Annette Beyer/ Kinder- und Jugendmuseum Nürnberg

Begrüßung durch Reiner Rück/Zukunftsagentur für Schulen und Kurzpräsentation des Projektes „Zukunftskompass“ (Zwischenstand) mit anschließender Diskussion (als Power-Point-Präsentation im Anhang dieser Mail)

11.50 Aktuelles

Bericht aus dem Ministerium (Stefan Göttler):

Herr Göttler ist bei der Regierung von Mittelfranken zuständig für die Förderprogramme, er berichtet von neuen Grundsätzen bei den Förderrichtlinien; das Beratergremium tagt wieder im Nov/Dez, neue Antragsformulare gibt es im Mai, eine sechswöchige Vorlaufzeit ist zu beachten, die Anträge werden dann an das Ministerium weitergeleitet. Antragsformulare, auch zu den Dachmarkenträgern und alle weiteren Infos unter www.umweltbildung.bayern.de

Termine:

28.09.09 Abgabe Anträge Umweltfonds 2010

27.10.09 Abgabe Anträge Umweltstationen 2010

09.11.09 Sitzung Beratergremium Umweltfonds

08.12.09 Sitzung Beratergremium Umweltstationen

Bericht aus dem Kernteam Marketing (Heidrun Albrecht)

Frau Albrecht (Leiterin der Umweltstation Altmühlsee) ist im Kernteam Marketing für den LBV und für den Plankstettener Kreis verantwortlich tätig. Sie weist darauf hin, dass bis zum 31. August 2009 Anträge zum Tragen der Dachmarke (auch Verlängerungsanträge) abgegeben werden müssen. Frau Wagner ist die neue Ansprechpartnerin beim StMUG.

Wichtige Veranstaltungen: Im März fand der Checkpoint Marketing statt: es soll eine neue Kampagne zum Dekade Thema „Geld“ 2010 aufgelegt werden. Wegen der Finanzkrise ist der Begriff „Geld“ z.T. negativ belegt. Dennoch und gerade deswegen erhofft man sich im Sinne einer Bildung für nachhaltigen Entwicklung eine spannende Kampagne und viel Kooperation mit der Wirtschaft.

In diesem Jahr ist nicht wie im letzten eine Kampagne geplant, aber viele einzelne Aktionen zum Thema „Energie“.

Am 11. und 18. Juli sind Aktionstage zum Thema Energie von Seiten der Umweltbildung im Rahmen der Klimawoche geplant. Wer hierzu, aber auch für das ganze Jahr, noch Aktionen melden möchte, kann das über das Veranstaltungstool unter www.umweltbildung.bayern.de machen.

Am 13. und 14. Mai findet im Umweltzentrum Schloss Wiesenfelden bei Straubing ein Workshop zum Thema „Das Maß der Zeit“ statt. Am 1. und 2. Oktober wird es einen Workshop zum Thema Online-Kommunikation geben. Tagungsort ist Kelheim, es handelt sich um eine Kooperation des STMUGV mit der Waldbauernschule (alle Termine sind auch im ANU- Rundbrief).

Ökoprojekt Mobilspiel München hat zum Thema „Energie“ Projekte und Materielien recherchiert, mehr unter www.mobilspiel.de/oekoprojekt

Sehr gute Lehr und Lernmaterialien zum gleichen Thema unter www.bne-portal.de (sehr zu empfehlen).

Es gibt seitens des ANU Dachverbandes eine Fachgruppe für Freiberufler, dort werden z.B. Kriterien für die Anerkennung von Freiberuflern als Dachmarkenträgern erarbeitet, Caroline Fischer und Marion Loewenfeld informieren gerne über die Arbeit der ANU Bayern (Vorsitzende der ANU Bayern) und der Fachgruppe Freiberufliche. Bis August können Freiberufler ebenfalls die Dachmarke beantragen. Weitere Fragen hierzu an Frau Albrecht, am besten als Mail.

Frau Albrecht geht Mitte Juli in den Mutterschaftsurlaub und verabschiedet sich daher temporär vom Runden Tisch, dem Sie weiterhin viel Erfolg wünscht. Dagmar Blacha und Martina Widuch übernehmen ihre Aufgaben in der Umweltstation. Und auch wir danken ihr und wünschen viel Glück!

Eine Nachfrage seitens der Teilnehmer zur Website: Es gibt keine weitere Schulung mehr, Frau Albrecht wird das Handbuch von H. Hetterich (Systembetreuer) diesem Protokoll anhängen.

Ende März fand in München eine Tagung zum Thema „Gesunde Schulverpflegung“ statt, von der Fr. Fischer kurz berichtet. Die Tagung war mit 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr gut besucht, jedoch kamen sehr wenige aus dem Bereich der Umweltbildung.

12.15 Weitere Aktivitäten des Runden Tisches

Ein Ergebnis des letzten Runden Tisches war die Initiierung eines sogenannten „Mittelfrankenprojekts“ rund um das Thema „Energie und Klimawandel“: Dagmar Blacha und Cordula Jeschor referierten den Stand des Projektes. Materialien zum Dekadethema sollen gemeinsam erarbeitet und den Schulen zum einheitlichen Preis angeboten werden. Im Januar fand bereits ein Treffen im Pädagogischen Institut Nürnberg statt, eine weiteres ist für den 8. Mai 2009 geplant, gesonderte Einladung folgt noch per E-Mail. Fr. Blacha baut auf Synergieeffekte, Ansprechen der Schulen soll noch verstärkt stattfinden.

Ein weiteres Ergebnis des letzten Runden Tisches war das Angebot einer Fortbildung zum Thema Partizipationsmethoden für die Durchführung von Schulprogrammen an die Mitglieder des Runden Tisches. Fr. Fichtner von der Ökologischen Akademie Linden wurde als Referentin gewonnen. Die Fortbildung Anfang April fand wegen zu geringer Teilnehmerzahl nicht statt. Als neuer Termin wird der 21. Januar 2010 festgelegt. Der Tagungsort ist weiterhin das Pädagogische Institut, auch die Gesunde Schulverpflegung kann hier von Fr. Fichtner thematisiert werden.

Frau Flierl informierte die Anwesenden über die Möglichkeit als Freiberufler in der Berufshaftpflichtversicherung günstige Tarife zu erhalten. Ein entsprechendes Abkommen schloss die ANU mit der Bernhard Assekuranz. Voraussetzung ist die ANU- Mitgliedschaft. Umwelteinrichtungen können die ausgehandelten Konditionen ihren Honorarkräften anbieten. Näheres hierzu im ANU Rundbrief vom 5. Mai oder bei Caroline Fischer „Fachgruppe Freiberuflich Tätige“ unter caroline.fischer@anu.de

Katharina Michielin vom Ökozentrum Fürth stellte die Einrichtung den anderen Mitgliedern des Runden Tisches vor: Im Eröffnungsmonat vom 15. April bis 15. Mai gibt es viele Veranstaltungen im neuen Zwischendomizil am Kulturort Badstraße 8 in Fürth, Näheres auch unter der Homepage www.oekozentrum-fuerth.de. Hier ist auch ein Flyer mit dem aktuellen Programm zum Downloaden hinterlegt.

13.50 Projektvorstellung : „Subtropia“ Mitmachausstellung zum Klimawandel

Dr. Jutta Moschner als Projektleiterin stellte den Teilnehmern des Runden Tisches dieses mehrfach ausgezeichnete Projekt des Kinder- und Jugendmuseums mit der Adolf Reichwein Ganztageschule vor. Ziele

waren: Durch „Forschendes Lernen“ sich neue Erkenntnisse zum Thema Klimawandel zu erarbeiten und diese dann unbedingt an interaktiven, selbst ausgewählten Stationen als Produkt der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Ein Projektteam aus Lehren, Mitarbeitern des Kindermuseums, externen Partnern und Ehrenamtlichen unterstützte die jungen Forscher der 6. – 9. Klassen. Ermöglicht wurde die Arbeit durch zahlreiche Sponsoren wie die DBU, den Bayerischen Umweltfonds, die Stadt Nürnberg, den Bezirk Mittelfranken und N-Ergie

Dr. Moschner referierte auch zu den Bedingungen einer gelungenen Kooperation zwischen Schulen und außerschulischen Partnern, wie sie sich aus dem konkreten Verlauf dieses Projektes ableiten lassen.

Die Ausstellung wird auf Wanderschaft gehen, Anfragen gibt es aus München und Hamburg

All dies ist in der Präsentation im Anhang dieser Mail genau nachzulesen.

Außerdem ist eine ausführliche Projektinformation zugänglich über die Homepage des Kindermuseums unter www.kindermuseum-nuernberg.de

15.00 Kaffeepause und Rundgang durch die Ausstellung

16:00 Schlussrunde: Resümee und Weiterarbeit beim nächsten Runden Tisch des Jahres 2009

Das Walderlebniszentrum Tennenlohe wird der Veranstaltungsort und Mitorganisator sein, Termin voraussichtlich Anfang bis Mitte Oktober; gesonderte Einladung erfolgt rechtzeitig!

16:15 Verabschiedung

Einige Teilnehmer besuchten noch die Ausstellung Schatzkammer Erde im Kinder- und Jugendmuseum

Anhang:

Handbuch Website/Hetterich
Projektvorstellung Zukunftskompass/Rück
Projektpräsentation Ausstellung Subtropia/Kooperation Schule/Kindermuseum/Dr.Moschner